KPMG Law verstärkt sich im Bereich Legal Financial Services

Das Frankfurter Büro der KPMG Rechtsanwaltsgesellschaft mbH (KPMG Law) hat Stefan Kreß als Rechtsanwalt für die Solution Line Legal Financial Services gewonnen. Der 37-Jährige startete zum 1. Mai 2017 als Senior Manager bei KPMG Law, was dem Salary-Partner in anderen Sozietäten entspricht.

Kreß begann seine Karriere als Rechtsanwalt 2010 bei der Boutique Berger, Steck & Kollegen Rechtsanwalts- und Steuerberatungsgesellschaft mbH in Frankfurt am Main, die aus einem Zusammenschluss von Partnern von Dewey & LeBoeuf LLP, Frankfurt am Main, gegründet wurde. Zuvor war er bereits mehrere Jahre als wissenschaftlicher Mitarbeiter bei Dewey & LeBoeuf LLP tätig gewesen. Im Oktober 2013 wechselte er dann zu Dechert LLP, ebenfalls Frankfurt am Main, wo er bis April dieses Jahres als Associate im Bereich Financial Services/Asset Management arbeitete.

Seit 1. Mai unterstützt Stefan Kreß nun den weiteren Aufbau des Frankfurter Legal Financial Services Teams unter der Leitung von Dr. Markus Lange. Seine Beratungsschwerpunkte liegen insbesondere im Asset Management sowie der Begleitung von KWG- und KAGB-Verfahren bei der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin).

Dr. Markus Lange, Leiter der Solution Line Legal Financial Services, über die weitere Verstärkung seines Bereiches: „Stefan Kreß bringt wertvolle Expertise bei der Beratung unserer Mandanten im Asset Management ein. Wir freuen uns sehr über seine Entscheidung, zu KPMG Law zu wechseln.“

Ansprechpartner:

Dr. David Goertz
Tel: +49 (0) 160 5068601
dgoertz@kpmg-law.de

Die enthaltenen Informationen sind allgemeiner Natur und nicht auf die spezielle Situation einer Einzelperson oder einer juristischen Person ausgerichtet. Obwohl wir uns bemühen, zuverlässige und aktuelle Informationen zu liefern, können wir nicht garantieren, dass diese Informationen so zutreffend sind wie zum Zeitpunkt ihres Eingangs oder dass sie auch in Zukunft so zutreffend sein werden. Niemand sollte aufgrund dieser Informationen handeln ohne geeigneten fachlichen Rat und ohne gründliche Analyse der betreffenden Situation. Rechtsdienstleistungen sind für bestimmte Prüfungsmandanten nicht zulässig oder können aus anderen berufsrechtlichen Gründen ausgeschlossen sein.

© 2024 KPMG Law Rechtsanwaltsgesellschaft mbH, assoziiert mit der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, einer Aktiengesellschaft nach deutschem Recht und ein Mitglied der globalen KPMG-Organisation unabhängiger Mitgliedsfirmen, die KPMG International Limited, einer Private English Company Limited by Guarantee, angeschlossen sind. Alle Rechte vorbehalten. Der Name KPMG und das Logo sind Marken, die die unabhängigen Mitgliedsfirmen der globalen KPMG-Organisation unter Lizenz verwenden.